

# Die verbrannten Gelder aus dem *Green Climate Fund*

geschrieben von Chris Frey | 8. Juli 2018

Anfangen möchte ich mit den Grundlagen des GCF. Im Jahre 2017 haben alle Länder der Welt insgesamt rund 33 Gigatonnen („Gt;  $10^9$  Tonnen)  $\text{CO}_2$  emittiert. Jene Länder jedoch, die insgesamt fast zwei Drittel zu diesen Emissionen beitragen, haben jedoch bisher genau Null Dollar eingezahlt. Nicht einen Penny.

Jawohl, so ist es! Diese Länder, die fast zwei Drittel der Gesamtmenge  $\text{CO}_2$  emittieren, haben noch nicht einen einzigen Penny in den GCF eingezahlt. China nicht, Indien nicht, Russland nicht, viele andere dieser Länder auch nicht. Nur die wenigen Glücklichen müssen zahlen ... nun, weil die „Historie“ die bevorzugte Erklärung dafür zu sein scheint...

Weiter. Was bisher oftmals der Fall war – die USA waren unter den größten Trotteln auf dem Planeten. Drei Länder, nämlich die USA, Deutschland und Japan haben fast die Hälfte jener 7,2 Milliarden Dollar aufgebracht, welche der GCF gegenwärtig verschwendet ... jetzt aber nicht mehr. Wir [= die USA] sind aus dieser Geld vernichtenden Maschinerie ausgestiegen.

Wie schlimm die Verschwendung im GCF ist, kann man bei den „Abschwächungs“-Projekten des GCF sehen. Mittels dieser Projekte soll vermeintlich die Menge des emittierten  $\text{CO}_2$  reduziert werden. Bis heute gibt es 22 derartige Projekte mit einer finanziellen Gesamt-Ausstattung (aus dem GCF sowie von öffentlichen und privaten Geldgebern) in Höhe von 6,9 Milliarden Dollar.

Und ihren zweifellos rosigen Prophezeiungen eingesparten  $\text{CO}_2$  durch Windmühlen, Solarpaneele, Isolierung von Gebäuden und so weiter zufolge werden durch alle diese Projekte gerade mal etwas unter 2 Gt  $\text{CO}_2$  eingespart. Zwei Milliarden Tonnen! Das ist ein großes Gewicht von  $\text{CO}_2$  ... aber was bedeutet das alles?

Um das zu verstehen, wollen wir diese Menge mal in *parts per million by volume (ppmv)*  $\text{CO}_2$  umrechnen. Gegenwärtig sind wir bei 410 ppmv. Im Jahre 1750 waren wir bei etwa 278 ppmv.

Und der Behauptung des IPCC zufolge soll diese  $\text{CO}_2$ -Zunahme einen Temperaturanstieg um  $2,0787^\circ\text{C}$  bewirkt haben. Der Grund für die vielen Dezimalstellen wird gleich deutlich werden.

Nun also, um die atmosphärischen  $\text{CO}_2$ -Konzentration um 1 ppmv zunehmen zu lassen, muss man etwa 16,8 Gt  $\text{CO}_2$  emittieren. Der GCF hat die Emission von 2 Gt  $\text{CO}_2$  vermieden ... FALLS also deren Schätzungen korrekt waren, und

FALLS wir alle Einsparungen heute tatsächlich erreichen, würde die Konzentration nicht 410 ppmv betragen, sondern lediglich 409,88 ppmv.

Und dies wiederum würde die behauptete Erwärmung durch CO<sub>2</sub> geringer machen ... auf 2,0771°C.

FALLS also deren Schätzungen korrekt sind, FALLS alle Einsparungen erreicht werden würden und FALLS CO<sub>2</sub> tatsächlich der geheime Kontrollhebel der Temperatur auf der Erde ist ... falls all das der Fall wäre, **würde die Gesamtheit aller vom GCF finanzierten Projekte eine Temperaturreduktion von ... Moment ... 0,0015°C bewirken!**

Wie gering ist diese Temperaturänderung? Nun, falls man eine Treppenflucht in Höhe von etwa drei Metern hinaufläuft, gibt es einen Temperaturunterschied wegen der Änderung der Höhe. Einen wie großen Unterschied? Nun, die Temperatur sinkt alle 100 m um etwa 1°C. Beim Aufstieg auf eine Treppe in dieser Höhe erlebt man eine ‚Abkühlung‘ um etwa 0,03°C. Drei Hundertstel Grad. Viel zu gering, um ohne Spezialinstrumente gemessen werden zu können.

Aber das ist immer noch eine um das zwanzigfache höhere Temperaturabnahme als sie erreicht wird durch die 6,9 Milliarden Dollar, welche für diese Abschwächungsprogramme des GCF verschwendet worden sind, nämlich eine Abnahme um lediglich 0,0015°C. Fazit: Wir haben also 6,9 Milliarden Dollar ausgegeben für eine MÖGLICHE Abnahme der Temperatur vom Fußboden bis in Höhe unserer Knie ... Moment, ich muss mal Luft holen ...

Wir können das noch aus einem anderen Winkel betrachten. Wie viel Geld würden wir aufwenden müssen, um eine mögliche Temperaturabnahme um ein lumpiges Grad zu erreichen? Angesichts des Umstandes, dass wir 6,9 Milliarden Dollar ausgeben für eine mögliche theoretische Abnahme um 0,0015°C würde ein Temperaturrückgang um 1°C uns mit läppischen 4,6 BILLIONEN DOLLAR zu stehen kommen ... ohne jede Garantie auf Erfolg.

Und da jammern einige Menschen noch darüber, dass sich die USA aus diesem miesen Green Climate Fund verabschiedet haben?!

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2018/07/04/the-green-spent-by-the-green-climate-fund/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE